

Außer dir nur, was in dir

von Friedrich Emil Rittershaus

Notizen / Anmerkungen

- 1 Die Lüge sieht von Pol zu Pol
- 2 Ein Lügennetz gewebt,
- 3 Denn Jeder schaut nur in die Welt,
- 4 Was ihm im Busen lebt!

- 5 Wie's innen, so ist's draußen auch!
- 6 Ist's innen licht und hell,
- 7 So dünkt die Welt dir lieb und schön,
- 8 Ein reicher Freudenquell.

- 9 Doch ist dein Herz geplagt, gequält,
- 10 Von Gram und Sorgen matt,
- 11 So scheint die Welt dir öd', und fahl
- 12 Ein jedes Blütenblatt.

- 13 Wer Nacht und Trug im Busen hegt,
- 14 Sieht immer Nacht und Trug;
- 15 Wer Gott im tiefsten Herzen trägt,
- 16 Sieht ihn im Weltenbuch.

Das Gedicht „[Außer dir nur, was in dir](#)“ von [Friedrich Emil Rittershaus](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich Emil Rittershaus	Titel	„Außer dir nur, was in dir“
Verse	16	Wörter	88
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Horizontal lines for writing the analysis.

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?
